

Die Antichristen feiern das Messbuch 1962

Die katholische Kirche hat einen Ritus, der mit der Bulle, «Quo primum» für immer promulgiert wurde. Der hl. Papst Pius V. sagt, unter dem Beistand des Heiligen Geistes, kein Mensch darf die Messe (Missale Romanum) antasten, widerrufen oder modifizieren, die Messe bleibt immer rechtsgültig bestehen.

Die hl. Messe ist das Erlösungswerk des HERRN, das er für Seine Gläubigen eingesetzt hat.

Der Antichrist und seine Erfüllungsgehilfen haben das Erlösungswerk des HERRN ausgeschaltet, die Bulle «Quo primum» verworfen und einen eigenen Ritus, das Missale Romanum Editio typica» bzw. «Das Messbuch 1962», promulgiert. Das war die erste Aktion des Antichristen, weitere Aktionen folgten im Konzil 1965, die Änderung der Bischofsweihe 1968, die Gedächtnisfeier 1969, um einige Schwerpunkte zu nennen.

Warum ist «Missale Romanum Editio typica» bzw. «Das Messbuch 1962» ungültig? Zunächst hat der Antichrist keine Jurisdiktion, als Häretiker steht er und seine Erfüllungsgehilfen im Bann.

Das «Missale Romanum Editio typica» bzw. «Das Messbuch 1962» ist ungültig, weil mit diesem weiteren Ritus, der Bulle «Quo primum» widersprochen wird und das Missale Romanum, seine alleinige Rechtskraft verliert.

Die Piusbrüder wollten den Verrat der Antichristen rechtfertigen und meinten, die Bulle «Quo primum» sei schon immer geändert worden und führten die Liturgie-Änderungen seit 1570 auf. Ein unglückliches Argument! Die Bulle spricht nur von «Messe» oder «Missale», die Liturgie wird nicht erwähnt.

Die Päpste und die Gläubigen, haben die Pflicht, die von den Aposteln überlieferten Offenbarungen oder das anvertraute Glaubensgut gewissenhaft zu hüten. Die Bulle «Quo primum» ist ein Teil unsers Glaubensgutes. Nur durch Missachtung dieser Bulle, konnte dieser Frevel, an der hl. Messe, geschehen, Bitte, lassen Sie sich nicht länger, von den Erfüllungsgehilfen des Antichristen, in die Irre führen. Auch der Vorrat an Gutgläubigkeit ist, von Gott, begrenzt. Diese Zusammenhänge versteht jeder Gläubige, wenn er will. Wir fügen diesem Schreiben eine Kopie der erwähnten Bulle bei.

Hubertus Huber, hat den Aufruhr der Gesetzlosen, in seinem Buch, «Papst Leo XIII. Vision vom 13. Okt. 1884», ausführlich beschrieben. Sie können das Buch, über unsere Website, <https://www.katholiken-sos.com>, für Euro 13,34 bestellen. Bitte schreiben Sie eine kurze Rezension bei Amazon. Hier finden Sie auch unsere Rundbriefe, die Sie über einen Link öffnen, ausdrucken, vervielfältigen und an Ihre Bekannten und Freunde verschicken können. Für jede Unterstützung sind wir dankbar. Ihre Spende verwenden wir für Übersetzungen und Anzeigen.

Spenden an: Katholiken-SOS Verlag, UBS Switzerland AG, 6002-Luzern
IBAN: CH02 0024 8248 1764 2501 V; BIC: UBSWCHZH80A
Katholiken-SOS Verlag, CH-Teufen, den 11. August 2024
H.H.